

# RSH NEWS

AUSGABE 6 | 01.02.2023

## Alaaf, Hausberge! Karnevalsfeier an der RSH



Die diesjährige Karnevalsfeier wird von Frau Henneking und der 8c organisiert und findet am Freitag, dem **17.02.2023 von 16:00 Uhr – 19:00 Uhr im PZ** der Realschule Hausberge für die Unterstufe (Klasse 5 und 6) statt.

Als Astronautin durchs festlich geschmückte Pädagogische Zentrum der Schule schweben, als Clown Späße auf der Tanzfläche treiben oder als Polizist für Recht und Ordnung sorgen?! – alles ist möglich. Neben Musik, Tanz und kleinen Wettbewerben werden Getränke und kleine Snacks zu moderaten Preisen angeboten.



**Eintrittskarten** sind für einen Euro ab dem 01.02.2023 immer in der **Mittagspause (Mo, Mi, Do) im PZ** zu erwerben. An der **Abendkasse** werden Restkarten zu einem Preis von **2 €** verkauft, sodass sich der vorzeitige Kauf lohnt.

Ein großer Dank geht an Frau Henneking und die 8c für die Organisation. Wir freuen uns auf

einen närrischen Nachmittag mit gruseligen, bunten und lustigen Kostümen.

## Jahreshauptversammlung des Fördervereins

Bald findet wieder die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Realschule Hausberge im Pädagogischen Zentrum statt.

Die Mitgliederversammlung ist am **10. Februar und beginnt um 19 Uhr**. Gegen 19.30 Uhr beginnt dann der gesellige Teil, das Abendessen und der Knobelabend. Es sind alle herzlich eingeladen.

Die **Hauswirtschafts-AG** wird uns wieder ein leckeres Essen zaubern. Gestärkt werden wir dann gemeinsam knobeln. Ablauf und Regeln werden für alle erklärt. Preise gibt's für jeden Teilnehmer! Damit wir planen können, wieviel Platz und Essen wir brauchen, gebt uns bitte Bescheid, mit wieviel Personen ihr kommt.

Der Unkostenbeitrag beträgt 5€ pro Erwachsenen und 2,50€ für Kinder. **Anmeldung** mit Angabe der Personenzahl (Erwachsene/Kinder) bitte bis spätestens **6. Februar per Email** an [forderverein@rs-hausberge.de](mailto:forderverein@rs-hausberge.de) schicken.

## Wichtige Termine

Am Montag, dem 06.02.2023 findet von der 5. bis zur 8. Stunde der Schülersprechtag statt. Am 08.02.2023 und am 20.02.2023 finden zwei Studientage statt.

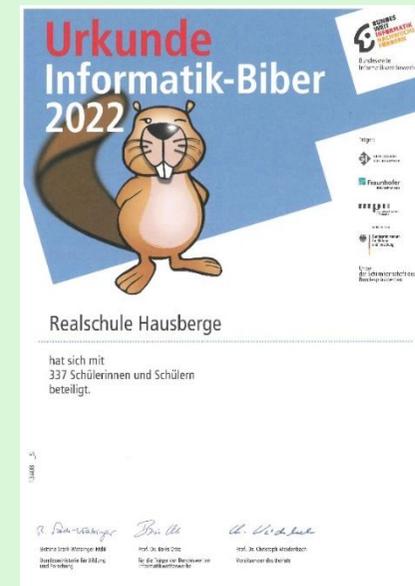
## Neue Schulsozialarbeiterin

Seit Mitte Januar unterstützt uns Frau Guleiof als Schulsozialarbeiterin und ist neben Oliver Flesken Ansprechpartnerin bei allen schulischen Problemen. In unserer nächsten Ausgabe stellen wir Frau Guleiof etwas ausführlicher vor.



## Informatik-Wettbewerb 2022

Die Realschule Hausberge hat erfolgreich mit 337 Schülerinnen und Schülern am Wettbewerb Informatik-Biber teilgenommen.



## **Inklusion an der RSH**

Die Grundlage unserer inklusiven Arbeit bildet das Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen:

### **§ 2 – Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule**

„(5) Die Schule fördert die vorurteilsfreie Begegnung von Menschen mit und ohne Behinderung. In der Schule werden sie in der Regel gemeinsam unterrichtet und erzogen (inklusive Bildung). Schülerinnen und Schüler, die auf sonderpädagogische Unterstützung angewiesen sind, werden nach ihrem individuellen Bedarf besonders gefördert, um ihnen ein möglichst hohes Maß an schulischer und beruflicher Eingliederung, gesellschaftlicher Teilhabe und selbstständiger Lebensgestaltung zu ermöglichen.“ (Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes NRW (2014))

### **Merkmale inklusiver Lerngruppen**

Analog zum oben zitierten § 2 bezüglich unseres Bildungs- und Erziehungsauftrags sollte der Unterrichtsalltag einer inklusiven Lerngruppe derart gestaltet werden, dass allen Kindern mit ihren individuellen und auch sonderpädagogischen Bedarfen das Lernen in einer anregenden und toleranten Lernumgebung ermöglicht wird. So sollten nicht die Defizite, sondern die Stärken unserer Lernenden in den Fokus gerückt werden. Daraus ergibt sich ein differenzierender Unterrichtsalltag, der eine zielgleiche sowie zieldifferente Vermittlung realistischer

Lerninhalte berücksichtigt. Individuelle Förderpläne werden in enger Kooperation und regelmäßigem Austausch aller beteiligter Personen und Institutionen verfasst und aktualisiert. Unter Umständen gehören dazu neben inhaltlicher oder methodischer Differenzierung auch die Variabilität der Unterrichtszeiten, eingefügte Erholungsphasen und auch Arbeitszeiten außerhalb der großen Lerngruppe, um Überforderungssituationen zu vermeiden und dadurch Motivation und die Freude an der Schule als Lern- und Begegnungsort aufrecht zu erhalten.

### **Klassenbildung**

Mit Blick auf die Heterogenität aller Schülerinnen und Schüler (bzgl. bspw. Geschlecht, Lern- und Leistungsverhalten, Sozialverhalten sowie Migrationshintergrund) wird eine sorgfältige Verteilung der Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf auf die einzelnen Klassen vorgenommen. Zusätzlich werden zu diesem Zeitpunkt bereits bekannte Informationen der personellen Ausstattung berücksichtigt, die folgende Fragen betrifft:

- Ist ein Teamteaching in bestimmten Stunden möglich?
- Werden Schulbegleiter den Unterrichtsalltag entlasten?
- Welche weitere personelle Unterstützung steht zur Verfügung (ggf. ein Mitarbeiter der VHS oder Kollegen, die Stunden der individuellen Förderung

belegen, sofern sie nicht zum Vertretungsunterricht herangezogen werden)?

### **Kooperationen zur Begleitung inklusiven Lernens**

Aktuell findet bereits eine gute Verzahnung verschiedenster Personen und Institutionen im Rahmen der Begleitung aller Lernenden an unserer Schule statt, sobald ein Bedarf erkennbar ist. Hier greifen wir in der Regel auf folgende Kooperationen zurück:

#### **schulintern:**

- Teamteaching (+ Sonderpädagogin, sofern im Stundenkontingent verfügbar)
- Kollegiale Beratung und Hospitation
- Einbindung unseres Schulsozialarbeiters
- Beratungslehrerinnen

#### **schulextern:**

- Beratungsstellen des Kreises Minden-Lübbecke
- Jugendamt
- Kinderärzte, Kinder- und Jugendpsychologen sowie Psychotherapeuten
- Ergo- und Physiotherapie
- Autismusambulanz, Logopädie
- abgebende (Grund-)Schulen
- Integrationshelfer/Schulbegleiter